



**POLIZEI**  
Nordrhein-Westfalen  
Münster



**SICHER DURCH  
MÜNSTER**

# Alkohol- und Drogenprävention im Straßenverkehr



Wie kann Missbrauch (illegaler)  
psychoaktiver Substanzen bei  
Verkehrskontrollen erkannt werden?

# Cannabis



**POLIZEI**  
Nordrhein-Westfalen  
Münster



## Der Cannabis-Rausch verläuft in 2 Phasen

1. Hochstimmung (Euphorie)eventuell mit Halluzinationen
2. Apathie - Rauschdauer: 2 bis 4 Stunden

Wirkungen:

- Entfernungen können nicht mehr richtig abgeschätzt werden
- Störung der Konzentrationsfähigkeit
- Störung der Motorik
- Die Euphorie bewirkt eine übersteigerte Risikobereitschaft
- Das Denken wird unlogisch und bizarr
- wirklichkeitsfremde Veränderung der optischen und akustischen Wahrnehmungsfähigkeit
- Pupillenerweiterung - gesteigerte Blendempfindlichkeit



# Legal Highs = Research Chemicals = NPS (Neue Psychoaktive Substanzen)

- Rechtslage unübersichtlich
- Unterliegen teilweise BTMG oder Grundstoffüberwachungsgesetz, teilweise legal
- Häufig stimulierend bis zu halluzinogen; aber auch dämpfend möglich (z.B. bestimmte Kräutermischungen)
- Starke Auswirkungen auf Fahrsicherheit
- Schwierig „zu bearbeiten“ während der Kontrolle (Rechtslage, Wirkungen unterschiedlich, etc.)
- Ausfallerscheinungen zum Teil „notwendig“

# Verdachtsmomente



**POLIZEI**  
Nordrhein-Westfalen  
Münster

## • Während der Fahrt

- Deutliche Orientierung direkt an der Fahrbahnmarkierung
- Befahren der Mittellinie
- Auffälliges langsames oder schnelles Fahren
- Zu dichtes Auffahren
- Fahren auf gesperrten Straßen
- Auffällige Lenkmanöver, plötzliches Schleudern
- Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer
- „Fast-Unfälle“ mit Gegenständen
- Fahren ohne Licht





## Beim Herantreten an das Fahrzeug



- Erkennbare Betriebsamkeit im Fahrzeug bei Annäherung
- Stimmungsschwankungen
- Versuch, Gegenstände zu verdecken
- Auffällige Nervosität
- Zusammenhanglose / widersprüchliche Angaben
- Verzögerte Reaktionen
- Verwaschene, lallende, unverständliche Aussprache
- Person ist unkonzentriert
- Koordinative Störungen



# Verdachtsmomente



**POLIZEI**  
Nordrhein-Westfalen  
Münster

- körperliche und geistige Auffälligkeiten beim Fahrzeugführer

## Körperliche Aspekte:

- Augen, z.B. Pupillenreaktion, Bindehautrötung
- Aussprache, z.B. lallend, verwaschen
- Motorische Auffälligkeiten, z.B. Gleichgewichtstörungen, fehlende Koordination
- Unbewusste Bewegungsabläufe, z.B. Ständiges Lippenlecken, Trismus (Krampf der Kaumuskelatur des Unterkiefers)
- Verändertes Temperaturempfinden  
je nach Drogen: auffälliges Frieren oder Zittern, kein Kälteempfinden
- Müdigkeit, z.B. Trägheit, Erschöpfung, Unaufmerksamkeit

## geistige / emotionale Aspekte:

- Wechselnde Erregungszustände / Stimmungsschwankungen
- Distanzlosigkeit
- Euphorie
- Desinteresse / Gleichgültigkeit
- Apathie
- Ruhelosigkeit
- Starke Reizbarkeit / Aggressivität
- Vergesslichkeit

# Überprüfungsvarianten



**Romberg-Test,  
Finger - Finger – Test,  
Finger - Nase – Test,  
Einbein-Stand-Test,  
Auf einer Linie gehen,  
Drug-Test 5000,  
Drug-Wipe 5A / 5S / Twin,  
Druginspector,  
Urintest ,  
Kombi DOA,  
5-fach-Test FL513 PHC,  
etc., etc.**